

Therapiematratze zur Weich- & Hohllagerung

Favusan

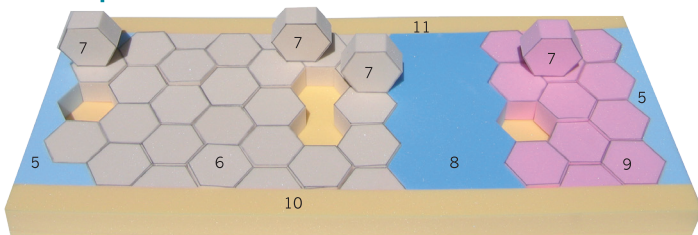


Favusan „S“ · Favusan „M“ · Favusan „XL“

Gebrauchsmöglichkeiten

Durch die Entnahme der Wabelemente an den gefährdeten Stellen wird eine extrem hohe Druckentlastung erzielt. Wird das System mit allen Waben eingesetzt, senkt es durch die Weichlagerungsmaterialien den Druck auf die gefährdeten Stellen. Ist ein Dekubitus vorhanden, sollte der Druck so niedrig als möglich sein. Mittels Entnahme der Waben wird ein äußerst niedriger Auflagedruck erreicht. Die **Durchblutung** kann wieder ausreichend hergestellt werden und der Heilprozess wird gefördert. Durch die speziell entwickelte und mustergeschützte Form der Waben wird ein Verrutschen der Waben weitestgehend verhindert.

Kopf- Schulter- Rücken- Becken- Knie- Wade- Ferse



- 1 extrem starke Tragegurte 2 feuchtigkeitsgeschützter Reißverschluss auf 3 Seiten zum leichten Hochklappen der Oberseite 3 weiche, auflagedruckverteilende Super-Soft-Auflage 4a PUNL® Silver 4b PUPOTEX™100 Gewebe 5 Kopf- und Fußteilstabilisatoren 6 Korpuswaben 7 Waben herausgenommen 8 Fixierauflage zur event. Knielagerung 9 Fersenwaben 10 Randzonenverstärkung

Es bedarf keiner Wartung und Inspektion- es genügt die Beachtung der Gebrauchsanweisung.

Anwendungsbeispiele:

Diagnose: Druckgeschwür oder stark gefährdeter Bereich am Kopf.

Lösung: Tausch der Wabe 1,2,3 mit 25,28,32 = Weichlagerung oder

Entnahme der Wabe 2 und/oder 1,3 = Hohllagerung

Diagnose: Dekubitalgeschwür im Sakralbereich

Lösung: Entnahme der Wabe 16 oder

wenn größer, eventuell zusätzlich die Waben 19 und/oder 20 entnehmen.

Diagnose: Beginnender Dekubitus Grad 1 im Schulterbereich (rechts)

Lösung: Entnehmen Sie die Waben 4, 5 und/oder 8 und tauschen sie diese mit den Waben 25, 28, 32 und/oder 35. Bei weiterem Fortschritt des Dekubitus werden die Waben 4,5 und/oder 8 komplett entnommen.

Diagnose: Fersenulcer

Lösung: Entnahme der Waben 29, 30, oder 31! Hier kann die Ferse auch frei gelagert werden. Fersenfreilagerung: Drehen sie die obere Wabenreihe im Fußbereich aufrecht und legen sie mitgelieferte Elemente davor. siehe Abb. 4



Folgende Beispiele sind ein Auszug der zusätzlichen Lagerungsmöglichkeiten



FAVUSAN® wird zur Weich- bzw. Hohllagerung bei bereits bestehenden oder wahrscheinlich auftretenden Druckgeschwüren im Kopfbereich (Ohr!), Schulter-, Rücken-, Sakralbereich, Fersenulcer, etc. angewandt.

Folgende zusätzliche Lagerungsmöglichkeiten bestehen:

- * Seitenlagerung (Knie entlastend)
- * 30° Lagerung
- * 45° Lagerung
- * Fersenfreilagerung

*Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sowie Änderungen in Farbe und Raumgewicht, aufgrund der unterschiedlichen Patientengewichte, vorbehalten. Details siehe separates technisches Datenblatt.

*Die Empfehlungen entstammen einem langjährigen Erfahrungswert und können nur das Risiko minimieren. Unser Erfahrungswert entbindet Sie jedoch nicht jeden Patienten individuell zu beobachten und rechtzeitig geeignete Maßnahmen zu treffen. Bei allen gefährdeten Patienten machen Sie sich bitte Gedanken über einen Lagerungsplan bzw. nutzen Sie eventuelle zusätzliche Hilfsmittel in Form von Lagerungskissen etc.

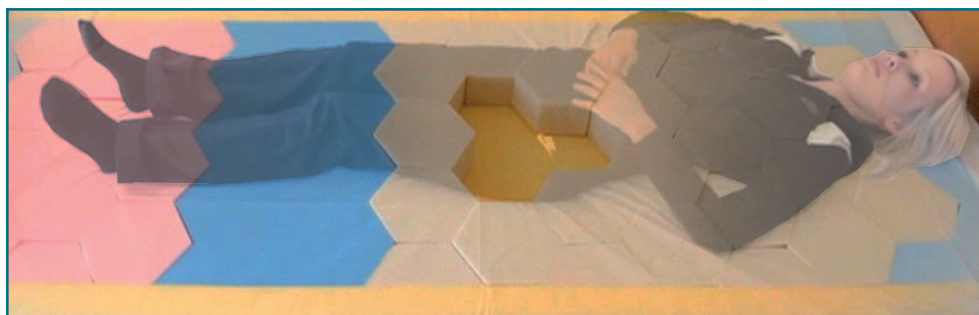
Favusan



Favusan „S“ · Favusan „M“ · Favusan „XL“

Indikationen als ausgezeichnete Therapiematratze:

- * Niederes bis hohes Dekubitusrisiko (nach Norton bis Grad 4) * Bestehende Dekubitus (nach Seiler bis Grad 4)
- * bei völliger Immobilität * zur schmerzlindernden Therapie * Bettlägerigkeit (mit und ohne körperliche Behinderung) * Tumorpatienten



Der Matratzenkern besteht aus zertifiziertem MPF (medical Polymer Foam). Die Verwendung von Waben, anstatt Würfeln, erlaubt eine perfekte Raumnutzung und eine weitaus höhere Anzahl an Möglichkeiten dem Dekubitus noch gezielter entgegen zu wirken. Durch den individuellen Aufbau der Lagerungsfläche mit 35 Waben, ergeben sich 1225 Lagerungspositionen. Zusätzlich zur Hohllagerung (herausnehmen verschiedener Waben, besteht die Möglichkeit noch weitere individuelle Lagerungen mit den mitgelieferten 3 Waben durchzuführen (siehe Seite 14). Durch das FAVUSAN® Lagerungssystem können die Lagerungsintervalle deutlich verlängernd werden.

technische Daten ¹	Matratzenkern
„S“ (soft/weich) Patientengewicht - kg	30-70
„M“ (medium/standard) Patientengewicht - kg	60-150
„XL“ (fest) Patientengewicht - kg	135-250
erwartendes Dekubitusrisiko ²	sehr hoch
bestehender Dekubitusgrad ²	IV - Therapie
Ursprungsraumgewicht - kg/m ³	40/50/55/60
antibakteriell - pilzhemmend, milbendicht	ja
Luftdurchlässigkeit	sehr gut
schwer entflammbar	ja
thermisch aufbereitbar (VCV Verfahren, 105°C)	ja
Standardgröße bis cm „S“ / „M“	200x90x16
Standardgröße bis cm „XL“	200x100x16
verstärkte Randzone	ja
Garantie lt. Garantiebedingungen	7 Jahre
Standard - Care - Überzug	PUPOTEX™ 100
Reißverschluss 4 seitig	ja
Reißverschluss überlappend	ja
Tragegriffe	ja
Matratzenmehrhöhe- & mehrlänge	möglich
Ausführung ohne Randzone	nein
MEDICAL POLYMER FOAM®	ja
zertifiziertes Medizinprodukt Klasse 1	ja
Herstellung unter ISO 13485 in Österreich	

BEZÜGE VARIANTEN: Beschreibung siehe ab Seite 23

Standardmatratzenbezug PUPOTEX™100:



Farbeinteilung für Gewichtsklassen:



„S“

mint



„M“

aquamarin



„XL“

weinrot

Alternativmatratzenbezüge:



PUNL®
Silver



EVAC
Twin
Rescue

¹Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sowie Änderungen in Farbe und Raumgewicht, aufgrund der unterschiedlichen Patientengewichte, vorbehalten. Details siehe separates technisches Datenblatt.
²Die Empfehlungen entstammen einem langjährigen Erfahrungswert und können nur das Risiko minimieren. Unser Erfahrungswert entbindet Sie jedoch nicht jeden Patienten individuell zu beobachten und rechtzeitig geeignete Maßnahmen zu treffen. Bei allen gefährdeten Patienten machen Sie sich bitte Gedanken über einen Lagerungsplan bzw. nutzen Sie eventuelle zusätzliche Hilfsmittel in Form von Lagerungskissen etc.